Freistaat SACHSEN

# Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

**Ihr Ansprechpartner**
Kai Siebenäuger

**Durchwahl**
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

02.10.2024

## Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 380/2024

### Mutmaßlicher Feuerteufel in U-Haft

Verantwortlich: Anja Leuschner

### Mutmaßlicher Feuerteufel in U-Haft

Bezug: Medieninformation Nr. 369 vom 23. September 2024 und Nr. 370 vom 24. September 2024

Weißwasser/O.L., Hermannsdorfer Straße und Krumme Straße

16.09.2024, 14:00 Uhr

22.09.2024, 13:45 Uhr

23.09.2024, 13:30 Uhr - 14:30 Uhr

Ein mutmaßlicher Feuerteufel von Weißwasser ist am Donnerstag, den 26. September 2024, ins Gefängnis eingezogen.

*Was war passiert?*

In den vergangenen Tagen ist es in Weißwasser mehrfach zu Bränden gekommen. Am 16. September meldeten Bürger Rauch aus dem Keller eines leerstehenden Hauses an der Krumme Straße. Offenbar hatte jemand Tapetenreste in einem alten Ofen angezündet. Hierzu dauern die Ermittlungen noch an.

Am 22. September standen auf dem Gelände eines Baumarktes an der Hermannsdorfer Straße in Weißwasser ein Holzunterstand und eine Sitzgarnitur in Flammen. Auch 19 Europaletten mit Gartenprodukten brannten. Es entstand ein Schaden von circa 10.000 Euro.

**Hausanschrift:**
**Polizeidirektion Görlitz**
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Ein drittes Feuer loderte am 23. September 2024 wiederum an der Krumme Straße. Hier entflammte der Tatverdächtige Zeitungspapier im Erdgeschoss eines leerstehenden Hauses. Rund 500 Euro Schaden schlugen zu Buche. Im Falle eines Vollbrandes hätten mehr als 250.000 Euro Schaden entstehen können. Zudem hätte sich das Feuer auf das Nachbargebäude ausweiten können.

In allen Fällen schritt die Feuerwehr jedoch schnell ein und verhinderte ein Übergreifen der Brände auf angrenzende Gebäude. Polizisten sicherten Spuren.

*Ermittlungen und U-Haft*

Der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser nahm sich der Fälle an und leitete mehrere Ermittlungsverfahren ein. Aufgrund von Videomaterial fiel der Verdacht der Kriminalisten für die Brände am 22. und 23. September auf einen 43-jährigen Deutschen. Ob er auch für den Fall am 16. September verantwortlich war, ist noch offen. Ein Richter ordnete auf Antrag der Staatsanwaltschaft am vergangenen Donnerstag, den 26. September 2024, die Untersuchungshaft für den Beschuldigten an. Eine Streife brachte ihn in eine Justizvollzugsanstalt.

*Überwachungskameras*

Während der Ermittlungen kamen bei den Hinweisgebern Bedenken auf, ob Privatpersonen oder Firmen mit ihren Überwachungskameras den öffentlichen Raum filmen dürfen. Die Staatsanwaltschaft stellte klar: Ja, das ist erlaubt, nur der Staat darf das nicht. Abgesehen davon ist es jedem gestattet sein Grundstück und auch den öffentlichen Bereich davor per Kamera zu überwachen, denn dort könnten Straftaten, wie beispielsweise ein Einbruch, vorbereitet werden. Eine Veröffentlichung des Videomaterials ist nicht erlaubt. Als Beweismittel im Strafverfahren sind die Aufnahmen jedoch zulässig.

## Autobahnpolizeirevier Bautzen

### Überholt trotz Verbot

BAB 4, Dresden - Görlitz, Görlitz - Dresden

01.10.2024, 06:50 Uhr - 15:50 Uhr

Eine Streife des Autobahnpolizeireviers hat am Dienstag mehrere Verstöße auf der A 4 festgestellt und geahndet. Sie stoppten acht Lkw-Fahrer, welche das Überholverbot missachtet hatten. Hinzu kam ein Brummi-Lenker, der zu dicht auffuhr und einer mit dem Handy in der Hand. Die Polizisten belehrten alle »Sünder« und erstatteten Anzeigen.

### Berauscht und ohne Fahrerlaubnis

BAB 4, Görlitz - Dresden, Burkau

01.10.2024, 12:30 Uhr

Eine Streife hatte am Dienstagmittag auf der Autobahn 4 in Richtung Dresden den richtigen Riecher. Sie bemerkten einen Citroen-Fahrer, welcher etwas unsicher unterwegs war und stoppten ihn in Burkau. Bei der Kontrolle kam heraus, dass der 40-Jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Außerdem stand er unter dem Einfluss von Drogen. Ein Test zeigte den Konsum von Amphetamin an. Damit war die Fahrt für den Polen zu Ende und es ging zur Blutentnahme. Der Halter des Fahrzeuges war Beifahrer und gestattete das Fahren, so dass auch er eine Anzeige erhielt.

### Nächtliche Geschwindigkeitskontrolle

BAB 4, Dresden - Görlitz, zwischen Salzenforst und Bautzen-West

01.10.2024, 20:30 Uhr - 02.10.2024, 04:45 Uhr

Bei einer nächtlichen Geschwindigkeitskontrolle auf der Autobahn 4 in Richtung Görlitz hat ein Messteam zwischen Dienstag und Mittwoch zahlreiche Verstöße festgestellt. Die Beamten bauten die Messanlage zwischen Salzenforst und Bautzen-West auf. Hier gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 120 km/h. Innerhalb der knapp acht Stunden Messzeit passierten 1.638 Pkw und 688 Lkw die Kontrollstelle. Bei den Pkw waren 123 zu schnell. 40 Überschreitungen lagen im Verwarn- und 83 im Bußgeldbereich. Schnellster war der Fahrer eines Pkw mit Löbauer Kennzeichen, welcher mit 191 km/h erfasst wurde. Zwei Punkte im Fahreignungsregister, 600 Euro Bußgeld und zwei Monate Fahrverbot kommen auf ihn zu. Bei den Lkw waren 39 zu zügig unterwegs. Sieben Brummi-Fahrer erhalten demnächst Post von der Bußgeldstelle. Leichtes »Formel-1-Feeling« lieferte der Fahrer eines Lkw mit 105 km/h, statt der erlaubten 80 km/h. Ein Punkt und 150 Euro Bußgeld werden die Folgen sein.

## Landkreis Bautzen

## Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

### Tempolimit im Visier

Hochkirch, OT Jauernick in Richtung Plotzen, B 6

01.10.2024, 09:30 Uhr - 15:00 Uhr

Auf der B 6 am Abzweig nach Jauernick besteht in Richtung Plotzen ein Tempolimit von 70 km/h, welches ein Messteam am Dienstag fünfeinhalb Stunden lang überwacht hat. Von den gemessenen 1.208 Fahrzeugen waren 200 zu schnell. Auf 68 Fahrer kommt ein Bußgeldbescheid zu, da diese es offenbar besonders eilig hatten. Schnellster war der Fahrer eines VW mit Löbauer Kennzeichen, welcher mit 126 km/h geblitzt wurde. Er muss mit einem Bußgeld in Höhe von 480 Euro, zwei Punkten in Flensburg und einem Monat Fahrverbot rechnen. Aber auch die zulässige Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h für Lkw wurde kontrolliert. Den negativen Tagesrekord lieferte der Fahrer eines Sattelzuges DAF mit 94 km/h. Er muss sich auf zwei Punkte und 255 Euro Bußgeld und einen Monat Fahrverbot einstellen.

## Kurze Flucht endet mit mehreren Anzeigen

Bautzen, OT Gesundbrunnen, Juri-Gagarin-Straße

01.10.2024, 17:30 Uhr

Die kurze Flucht eines 47-Jährigen in Bautzen hat am Dienstagnachmittag mit mehreren Anzeigen geendet. Der Grieche war mit seinem Audi auf dem Gesundbrunnenring in Richtung Kaufland unterwegs. Als er den Funkstreifenwagen erblickte, beschleunigte er plötzlich und bog in die Juri-Gagarin-Straße ab. Er raste zunächst ein Stück die Straße entlang, stoppte aber schließlich doch. Die Beamten fanden heraus, dass der 47-Jährige offenbar unter Drogen stand. Ein Test zeigte die Einnahme von Amphetamin an. Eine Fahrerlaubnis hatte der Mann ebenfalls nicht. Sein Audi war zur Zwangsentstempelung ausgeschrieben. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an, stellten die Fahrzeugschlüssel sicher und entfernten die Zulassungssiegel von dem Wagen. Der Beschuldigte wird sich wegen seiner Vergehen zu verantworten haben.

## Unfall unter Alkohol

Burkau, Hauptstraße

01.10.2024, 22:00 Uhr

Zu einem Unfall unter Alkohol ist es am späten Dienstagabend in Burkau gekommen. Ein 49-Jähriger war offenbar auf der Hauptstraße unterwegs, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit dem Bordstein. An dem Skoda entstand etwa 1.000 Euro Schaden. Polizisten ließen den Fahrer daraufhin pusten. Der Alkomat zeigte umgerechnet 1,66 Promille an. Es folgte die Blutentnahme im Krankenhaus. Der Deutsche erhielt eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr.

## Skoda angegriffen

Kamenz, Straße der Einheit

30.09.2024, 15:00 Uhr - 01.10.2024, 18:40 Uhr

Unbekannte haben zwischen Montagnachmittag und Dienstagabend einen Skoda an der Straße der Einheit in Kamenz angegriffen. Sie schlugen eine Scheibe des Rapid ein und verursachten einen Schaden von etwa 500 Euro. Aus dem Inneren des Wagens fehlte nichts. Polizisten sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Kamenzer Reviers.

## Mit dem Moped geflüchtet - Zeugen gesucht

Steina, S 95 Richtung Kamenz

01.10.2024, 06:50 Uhr

Während der Streifenfahrt haben Beamte des Polizeireviers Kamenz am zeitigen Dienstagmorgen ein Moped ohne Licht auf der S 95 in Steina bemerkt. Die Polizisten wollten den Fahrer kontrollieren, dieser ergriff

jedoch die Flucht. Trotz Sondersignal des Funkstreifenwagens raste der Simson-Fahrer mit circa 100 km/h innerorts sowie außerorts in Richtung Kamenz weiter. Dabei überholte er verkehrswidrig und fuhr teilweise in den Gegenverkehr. Auch eine Sperrung der S 95 konnte den Fahrer nicht stoppen. Er entkam unerkannt.

Der Fahrer war männlich, etwas größer als 1,75 Meter, jung, dunkel gekleidet mit Crosshelm und dunklem Rucksack. Die Ermittlungen dauern an. Zeugen des Vorfalls werden gebeten, sich im Polizeirevier Kamenz unter der Telefonnummer 03578 352 0 oder in jeder anderen Polizeidienststelle zu melden.

## Gegen Durchfahrtsverbot verstoßen

Arnsdorf, Weststraße

01.10.2024, 11:00 Uhr - 12:30 Uhr

Auf der Weststraße in Arnsdorf gilt ein Durchfahrtsverbot für Krafträder, Kraftwagen oder mehrspurige Kraftfahrzeuge. Eine Streife des Kamenzer Reviers hat am Dienstagmittag die Einhaltung überprüft. Innerhalb einer halben Stunde verstießen drei Verkehrsteilnehmer gegen das Verbot. Die Betroffenen erhielten Ordnungswidrigkeitenanzeigen. Zudem stellten die Polizisten einen 54-jährigen Citroen-Fahrer fest, der nicht im Besitz der benötigten Fahrerlaubnisklasse B war. Der Deutsche wird sich wegen des Fahrens ohne Fahrerlaubnis zu verantworten haben.

## Radler übersehen

Radeberg, Güterbahnhofstraße/Pillnitzer Straße

01.10.2024, 13:45 Uhr

Zu einem Unfall zwischen einem Pkw und einem Fahrrad ist es am Dienstagnachmittag in Radeberg gekommen. Ein 58-Jähriger war mit seinem Renault auf der Pillnitzer Straße unterwegs und wollte geradeaus in die Güterbahnhofstraße fahren. Dabei übersah er offenbar einen von links auf der Schillerstraße kommenden Fahrradfahrer und kollidierte mit diesem. Der 31-jährige Radler erlitt leichte Verletzungen. Der Sachschaden betrug etwa 3.000 Euro.

## Haftbefehl vollstreckt

Kamenz, Macherstraße

02.10.2024, 04:12 Uhr

Mittwochnacht haben Beamte des Polizeireviers Kamenz eine 34- Jährige an der Macherstraße kontrolliert. Dabei stellte sich heraus, dass gegen die Deutsche ein Haftbefehl vorlag. Nachdem die Beamten sie darüber informiert hatten, beglich die Frau die geforderte Geldbuße von 55 Euro und wendete so einen Gefängniseinzug noch einmal ab.

## Reifen zerstochen

Hoyerswerda, Ratzener Straße

30.09.2024, 17:30 Uhr - 01.10.2024, 06:30 Uhr

Bislang unbekannte Täter haben an einem schwarzen Ford Kuga an der Ratzener Straße in Hoyerswerda zwischen Montagnachmittag und Dienstagmorgen zwei Reifen zerstochen. Dabei verursachten sie einen Schaden von etwa 300 Euro. Während Beamte des örtlichen Reviers den Sachverhalt aufnahmen, erfuhren sie, dass aus dem Treppenhaus des Mehrfamilienhauses ein schwarzes Damenfahrrad und Arbeitsschuhe der Marke Atlas im Gesamtwert von circa 160 Euro verschwunden waren. Die Diebe hatten sich gewaltsam Zutritt zum Haus verschafft und dabei die Hauseingangstür beschädigt. Ob es sich bei den Reifenstechern und Dieben um die gleichen Personen handelte, ist nun Gegenstand der Ermittlungen des Kriminaldienstes.

### Spiegel abgefahren und verschwunden - Zeugen gesucht

Hoyerswerda, Albert-Einstein-Straße, vor Bäckerei »Dreißig«

01.10.2024, 15:45 Uhr - 16:45 Uhr

Einen Unfall mit Fahrerflucht hat am Dienstagnachmittag ein 66-jähriger Mann bei der Polizei in Hoyerswerda angezeigt und dabei Folgendes geschildert: Der Geschädigte parkte seinen Citroen C3 vor einer Bäckerei an der Albert-Einstein-Straße. Als er circa eine Stunde später zu seinem Fahrzeug zurückkehrte, stellte er fest, dass der linke Außenspiegel abgefahren wurde und sein Auto am linken hinteren Kotflügel Kratzer aufwies. Der Verursacher hatte sich dann offensichtlich aus dem Staub gemacht, ohne seinen Pflichten als Unfallbeteiligter nachzukommen. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 2.000 Euro geschätzt.

Nun wird wegen Unfallflucht ermittelt, zu welcher die Polizei eventuelle Zeugen sucht. Wer hat das Geschehen möglicherweise beobachtet und kann Angaben zum Verursacherfahrzeug bzw. dessen Fahrzeugführer machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Hoyerswerda unter der Rufnummer 03571 465 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

## Landkreis Görlitz

## Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

### In leerstehendes Gebäude gelangt

Görlitz, Melanchthonstraße

30.09.2024, 14:00 Uhr - 01.10.2024, 08:15 Uhr

Langfinger sind zwischen Montagnachmittag und Dienstagmorgen gewaltsam in ein leerstehendes Gebäude an der Görlitzer Melanchthonstraße gelangt. Die Täter erbeuteten Werkzeuge sowie Einrichtungsgegenstände. Einen Teil des Diebesgutes fanden Beamte vor dem Haus wieder. Nach kriminaltechnischer Untersuchung ging alles zurück

an den Eigentümer. Dennoch war ein Stehlschaden von rund 4.500 Euro zu beklagen. Der Sachschaden betrug etwa 50 Euro. Polizisten leiteten ein Ermittlungsverfahren ein.

## Ladendiebstahl verhindert

Görlitz, Rauschwalde

01.10.2024, 11:00 Uhr

Kunden und Personal eines Marktes im Görlitzer Stadtteil Rauschwalde haben am Dienstag kurz vor Mittag einen Ladendiebstahl verhindert. Sie beobachteten, wie sich ein Mann einen Rucksack aus der Auslage griff und diesen mit weiterem Diebesgut befüllte. Als der Mann bemerkte, dass er entdeckt wurde, legte er den Rucksack samt Inhalt im Wert von knapp 100 Euro beiseite und versuchte zu flüchten. Daran wurde er bis zum Eintreffen der Polizei gehindert. Diese nahm eine Anzeige wegen des versuchten Diebstahls gegen den 31-jährigen Polen auf.

## Betrunken auf dem E-Scooter erwischt

Ebersbach-Neugersdorf, OT Neugersdorf, Hauptstraße

01.10.2024, 04:15 Uhr

Polizisten haben in der Nacht zu Dienstag einen 41-Jährigen in Neugersdorf erwischt, welcher betrunken mit seinem E-Scooter auf der Hauptstraße unterwegs war. Sie stoppten den Deutschen, nahmen deutlichen Alkoholgeruch wahr und ließen ihn daraufhin pusten. Der Alkomat zeigte umgerechnet 2,36 Promille an. Damit ging es für den 41-Jährigen zur Blutentnahme. Er wird sich wegen Trunkenheit im Verkehr zu verantworten haben.

## Kollision mit Gegenverkehr

Bernstadt auf dem Eigen, Zittauer Straße

01.10.2024, 16:45 Uhr

Zu einer Kollision zwischen zwei Fahrzeugen ist es am Dienstagnachmittag in Bernstadt gekommen. Ein 76-Jähriger war mit seinem Dacia auf der Zittauer Straße in Richtung Bernstadt unterwegs. Offenbar geriet auf die Gegenfahrbahn und es kam zum Zusammenstoß mit dem VW Touran eines 50-Jährigen. Beide Fahrer kamen leicht verletzt ins Krankenhaus. An den Fahrzeugen entstand ein Schaden von circa 30.000 Euro.

## Unter Drogen gefahren

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring

02.10.2024, 01:20 Uhr

Ein 30-Jähriger ist in der Nacht zu Mittwoch berauscht mit einem BMW durch Weißwasser gefahren. Polizisten kontrollierten ihn am Prof.-Wagenfeld-Ring. Der Test zeigte den Konsum von Amphetamin an. Zudem hatte der

Deutsche keine Fahrerlaubnis. Die Polizisten ordneten eine Blutentnahme an und erstatteten entsprechende Anzeigen.